

## Achtsamkeitsgebote für Auftraggeber und Beratende

Auftraggeber	Achtsamkeit	Berater
<p>... nimmt strategische und operative Projektführung wahr und stattet die zuständige Person mit den notwendigen Kompetenzen aus</p> <p>... entscheidet – umfassend und zeitgerecht</p> <p>... kommuniziert nach innen und aussen, aktiv und offen, in allen Fällen</p>	<b>Führung</b>	<p>... unterstützt den Auftraggeber in der Projektführung inhaltlich und methodisch</p> <p>... lässt sich führen und anerkennt die vereinbarte Rolle</p> <p>... unterstützt Ziele, die das Unternehmen weiterbringen</p>
<p>... kann sich nicht von der Arbeit des Beraters distanzieren und die Aufgabenstellung durch den Berater „allein lösen lassen“</p>	<b>Rollen</b>	<p>... kann die Verantwortung für die Entscheidungen des Auftraggebers nicht tragen, nur mit tragen</p>
<p>... erkennt Reportings als eine Chance, die er nutzt</p> <p>... nimmt Reporting nicht still schweigend wahr</p>	<b>Reporting</b>	<p>... erstellt Reportings als Entscheidungsgrundlage</p> <p>... nutzt Reportings als Kommunikationsmittel</p>
<p>... Projekte sind Lernprozesse für alle Beteiligten, die Zeit, Reflexion und Begleitung verlangen</p> <p>... Projekte beeinflussen Unternehmenskultur, Struktur und Technik, wenn auch in unterschiedlichem Ausmass</p>	<b>Prozess</b>	<p>... fördert und begleitet den Prozess</p> <p>... betont und anerkennt bestehende Stärken und gute Leistungen</p> <p>... nutzt seine Aussensicht, um Fragen zu stellen, um auf Chancen und Risiken aufmerksam zu machen</p>
<p>... benennt (zukünftige) Funktionsträger</p> <p>... schafft zeitlich-organisatorisch und finanziell-materielle Voraussetzungen</p> <p>... stellt eine aktive Projektmitarbeit sicher, die alle Beteiligten mit einbezieht</p>	<b>Transfer</b>	<p>... fördert das selbstverantwortliche und kompetente Handeln der Funktionsträger</p> <p>... stellt den Wissens- und Handlungstransfer durch klare, zeitgerechte und angepasste Methoden und Dokumente sicher</p> <p>... bindet Betroffene und Beteiligte in den Prozess ein</p> <p>... ermöglicht den Mitarbeitenden, die gesteckten Ziele zu erreichen</p>
<p>... sichert die zeitlich und personell notwendige Mitwirkung der Mitarbeitenden</p> <p>... stellt notwendige Informationen, Instrumente und Werkzeuge zur Verfügung, auch zu unsichtbaren Fettnäpfchen</p>	<b>Mitwirkung</b>	<p>... stellt personellen Ressourcen zeitgerecht und inhaltskonform zur Verfügung</p> <p>... stellt Methoden zur Auswahl, bringt Best-Practice Erfahrung ein</p> <p>... integriert sich in die Projektorganisation des Auftraggebers</p>
<p>... bestimmt, wie weit Standardansätze ausreichen, bzw. wo individuelle Ausgestaltung gefordert wird</p>	<b>Adaption</b>	<p>... hat Best-Practice Lösungen und Verfahren im Rucksack</p> <p>... berücksichtigt immer die spezielle Situation und die Anliegen des AG</p>
<p>... hört „fremde“ Ideen, Ansätze und Vorgehensweisen unvoreingenommen an</p> <p>... anerkennen geleistete Arbeit und belässt es nicht nur beim Bezahlen der Rechnung</p>	<b>Wertschätzung</b>	<p>... zeigen echtes Interesse an der Situation, bestehenden Instrumenten und den Anliegen des Kunden und seinen Mitarbeitenden</p> <p>... anerkennt die geleistete Arbeit, schätzt das Wissen und die Erfahrung der Mitarbeitenden</p>
<p>... ein Projekt hat ein Ende</p> <p>... im Hinblick auf zukünftige Projekte helfen die Antworten auf drei Fragen: Was lief gut? Was hätte noch besser gemacht werden können? Was hat gefehlt?</p>	<b>Abschluss</b>	<p>... der Berater macht sich durch seine Arbeit überflüssig</p> <p>... und bleibt in guter Erinnerung</p> <p>... im Hinblick auf zukünftige Projekte helfen die Antworten auf drei Fragen: Was lief gut? Was hätte noch besser gemacht werden können? Was hat gefehlt?</p>

